

Die Entdeckung der Wildnis - Aldo Leopold und die Folgen

- Der amerikanische Wissenschaftler Aldo Leopold gilt als Pionier des ökologischen Denkens und Begründer des Wildtiermanagements.
- Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber wird die Ausstellung feierlich eröffnen.
- Aktueller denn je, Wildnis nicht nur im Nationalpark sondern auch vor unserer Haustür

Der Bayerische Jagdverband (BJV) hat in enger Kooperation mit dem Bayerischen Umweltminister Thorsten Glauber eine Ausstellung zur Entdeckung der Wildnis angeregt. Der amerikanische Wissenschaftler Aldo Leopold, selbst Förster und passionierter Jäger, ist der Begründer der Nationalparkidee. Er sah im Schutz von Lebensräumen für Wildtiere seine besondere Aufgabe, gilt als Vorreiter des ökologischen Denkens und als Begründer des Wildtiermanagements. 1924 hat er das erste weltweit anerkannte Wildnisgebiet in Amerika initiiert. Die Ausstellung, die der Naturjournalist Till Meyer zusammengestellt hat, entführt sie nicht nur in die Wildnis in Nationalparks, sondern auch in die Kulturlandschaft, in Stadtparks und Hausgärten.

Der Bayerische Umweltminister Thorsten Glauber wird die Ausstellung als Schirmherr feierlich eröffnen. Dazu laden wir Sie als Medienvertreter herzlich ein.

**Termin: Montag, 18. März 2019, 10:30 Uhr, im
Deutschen Jagd- und Fischereimuseum,
Neuhauser Str. 2, 80331 München**

Beginn:

Montag, 18. März 2019, 10:30 Uhr

Ende:

Montag, 18. März 2019, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Neuhauser Straße 2
80331 München
Deutschland

Website & Anmeldung:

<https://www.jagd-bayern.de/>